

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

- 31. Personalnachrichten / Verleihung einer Lehrbefugnis
- 32. Termine für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung
- 33. Bevollmächtigung gemäß § 28 UG
- 34. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg
- 35. Ausschreibung einer ProjektmitarbeiterInnenstelle an der Universität Salzburg
- 36. Ausschreibung von StudienassistentInnenstellen an der Universität Salzburg

31. Personalnachrichten / Verleihung einer Lehrbefugnis

Vom Rektorat der Universität Salzburg wurde folgende Lehrbefugnis verliehen:

* Dr. **Annemarie SIEGESLEITNER** – die Lehrbefugnis als Privatdozentin für das wissenschaftliche Fach "Philosophie"

32. Termine für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung

Für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung wurden folgende Termine festgelegt:

04. - 06. Februar 2013

Aufsatz über ein allgemeines Thema: 04. Februar 2013, 8.00 Uhr Schriftliche Facharbeiten: 05. und 06. Februar 2013, jeweils 8.00 Uhr

Die Kandidat/inn/en werden gebeten, sich spätestens 14 Tage vor den Prüfungsterminen im Büro des Rektorats – Rechtsangelegenheiten anzumelden – Tel. +43(0)662/8044-2053.

33. Bevollmächtigung gemäß § 28 UG

Frau Dr. **Elisabeth Vavra** wird gemäß § 28 UG und den Richtlinien des Rektorats für Bevollmächtigungen von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern der Universität vom 19.9.2004, MBI. Nr. 9, als Geschäftsführerin des Instituts für Realienkunde des Mittelalters und der früheren Neuzeit (IMAREAL) bevollmächtigt.

Sie ist berechtigt, die für die Geschäftsführung des Instituts erforderlichen Rechtsgeschäfte im Namen der Universität Salzburg für den Zeitraum vom 01.11.2011 bis 30.10.2014 abzuschließen.

Mitteilungsblatt 5. Dezember 2012 Seite 2

Die Berechtigung ist betragsmäßig auf das dem Institut zugewiesene Budget beschränkt. Ausgenommen von der Bevollmächtigung sind die in der oben genannten Richtlinie angeführten Bereiche.

Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger Rektor

34. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie bei Mag. Christine Steger, Beauftragte für behinderte und chronisch kranke Universitätsangehörige, unter der Telefonnummer 8044-2465 sowie unter christine.steger@sbg.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, und übersenden diese an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

wissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen

GZ A 0149/1-2012

Am **Fachbereich Germanistik** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant/in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.899,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2013
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Neuere deutsche Literatur sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Mitarbeit beim Forschungsprojekt "Kunstpolemik"
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Germanistik (NdL)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: vertiefte Kenntnisse im Bereich der österreichischen Literatur von der Moderne bis zur Gegenwart; evtl. facheinschlägige Publikationen, die Kom-

petenz im Bereich neuerer kulturwissenschaftlicher und/oder literatursoziologischer Konzepte belegen; zu den Bewerbungsunterlagen sollten die Diplom- bzw. Masterarbeiten sowie 1-2 ausgewählte Veröffentlichungen oder anderweitige Schriftproben beigelegt werden

Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Engagement, Flexibilität, Verlässlichkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4350 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 26. Dezember 2012 (Poststempel)

GZ A 0148/1-2012

Am **Fachbereich Romanistik** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Assistenzprofessor/in** mit Qualifizierungsvereinbarung (gemäß § 27 Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten) zur Besetzung. Nach Erreichen des vereinbarten Qualifizierungszieles wird das Vertragsverhältnis entfristet (**assoziierte/r Professor/in**).

Gehaltsschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.004,70 brutto (14x jährlich). Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die Einstufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV. Das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.381,70 brutto (14x jährlich).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2013
- Beschäftigungsdauer: 6 Jahre (nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung unbefristet)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich romanische, insbesondere spanische Sprachwissenschaft sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben am Fachbereich Romanistik; im Hinblick auf den Aufbau einer fachwissenschaftlichen Fachdidaktik am Fachbereich Romanistik soll der wissenschaftliche Arbeitsschwerpunkt auf dem Gebiet der (grammatik)theoretisch fundierten, empirischen Erforschung gesteuerter L2-Erwerbsprozesse liegen
- Facheinschlägige Habilitation innerhalb eines arbeitsvertraglich festgelegten Zeitraums (maximal 4 Jahre) oder in besonders begründeten Ausnahmefällen andere festgelegte Qualifizierungsziele
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium (der romanischen Sprachwissenschaft, vorzugsweise mit Schwerpunkt in hispanischer Linguistik), sehr gute Beherrschung des Spanischen und einer weiteren romanischen Sprache
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: schulische und/oder universitäre Lehrerfahrung, Interesse für kernlinguistische Fragestellungen, einschlägige Publikationstätigkeit (Aufsätze)
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Team- und Kooperationsfähigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität

Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4464 oder <u>bernhard.poell@sbg.ac.at</u> (Univ.-Prof. Dr. Bernhard Pöll) gegeben.

Bewerbungsfrist bis 26. Dezember 2012 (Poststempel)

GZ A 0147/1-2012

Am **Fachbereich Romanistik** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant/in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.899,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2013
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich der iberoromanischen Sprachwissenschaft sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Romanistik (Spanisch) bzw. Lehramtsstudium der Romanistik (Spanisch)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: gute Kenntnisse einer zweiten romanischen Sprache (vorzugsweise Portugiesisch), Interesse für kernlinguistische Fragestellungen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Team- und Kooperationsfähigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität

Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4464 oder <u>bernhard.poell@sbg.ac.at</u> (Univ.-Prof. Dr. Bernhard Pöll) gegeben.

Bewerbungsfrist bis 26. Dezember 2012 (Poststempel)

GZ A 0150/1-2012

Am **Fachbereich Molekulare Biologie** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz **mit einem/r Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.381,70 brutto (14x jährlich) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2013
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Biophysikalische Chemie und Proteinforschung sowie Mitwirkung an Verwaltungstätigkeiten; zu den Aufgaben gehören u.a. der Aufbau und wissenschaftliche, organisatorische und technische Betreuung eines Forschungs- und Service-orientierten Labors für NMR-Spektroskopie sowie die Vorbereitung/Betreuung von Grund-, Vertiefungs- und Forschungspraktika
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Chemie, Biochemie, Biologie, Physik oder vergleichbarer Fachrichtungen und ein Doktorat auf einem aktuellen Gebiet der biomolekularen NMR-Spektroskopie
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: sehr gute Kenntnisse der modernen biomolekularen NMR-Spektroskopie; nachweisbare Fähigkeiten und Erfahrungen im Umgang mit NMR-Spektrometern (inkl. der technischen Betreuung) sowie mit Software zur Strukturaufklärung von Biomolekülen (bevorzugt Peptide und Proteine) aus NMR-Spektren; gute Kenntnisse in Protein-Expression und Biophysik; sehr gute EDV-Kenntnisse; sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: selbständige und sorgfältige Arbeitsweise, Flexibilität, Belastbarkeit, hohes Engagement, Bereitschaft zur Mitarbeit in einem Team

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-7240 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 26. Dezember 2012 (Poststempel)

nichtwissenschaftliche MitarbeiterInnenstelle

GZ A 0151/1-2012

An der Serviceeinrichtung Zentrale Wirtschaftsdienste, Abteilung Gebäude und Technik, gelangt die Stelle eines/r Haustechnikers/in / Elektrikers/in gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIa, des Kollektivvertrages für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.569,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Wechseldienst
- Aufgabenbereiche: Instandhaltung und Wartung der haustechnischen, insbesonders der elektrotechnischen und sicherheitstechnischen Anlagen; Sicherung des Hörsaalbetriebes und Veranstaltungsbetreuung
- Anstellungsvoraussetzungen: Lehrabschluss als Elektriker/in, Elektroniker/in, Mechatroniker/in, Veranstaltungstechniker/in oder ähnlicher Berufe
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Einsatzfreude, Flexibilität, Teamfähigkeit, freundliches Auftreten, Kundenorientierung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2201 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 26. Dezember 2012 (Poststempel)

35. Ausschreibung einer ProjektmitarbeiterInnenstelle an der Universität Salzburg

Am Fachbereich Öffentliches Recht (Verfassungs- und Verwaltungsrecht) gelangt die Stelle einer Projektmitarbeiterin/eines Projektmitarbeiters gem. § 28 Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 316,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Februar 2013
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 31. Dezember 2013
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 5
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Mitarbeit im Bereich "Auswertung der Judikatur des Asylgerichtshofes". Das Projekt "Fremden- und asylrechtliche Blätter" veröffentlicht nicht nur eine online-Zeitschrift (www.fabl.at), sondern betreibt auch eine Datenbank, in der die wichtigsten Asyl-relevanten Judikate von EGMR, EuGH, VfGH, VwGH und AsylGH aufbereitet werden. Dazu ist es erforderlich, die Judikate im Hinblick auf ihre Relevanz zu analysieren und in der Datenbank einzutragen.
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplomstudium der Rechtswissenschaften; erforderlich sind fundierte Kenntnisse des Asylrechts
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: eigenverantwortliches wissenschaftliches Arbeiten und ein hohes Maß an Motivation

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2410 gegeben. Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Studienzeugnissen (Kopie) sind bis **26. Dezember 2012** an den Leiter des Forschungsprojekts, Herrn Ao.Univ.-Prof. Dr. Rudolf Feik, rudolf.feik@sbg.ac.at, zu richten.

36. Ausschreibung von StudienassistentInnenstellen an der Universität Salzburg

Für das **Sommersemester 2013** gelangen an der Universität Salzburg an folgenden Organisationseinheiten **StudienassistentInnenstellen** zur Besetzung:

Katholisch-Theologische Fakultät:

FB Systematische Theologie

FB Philosophie der Kath.-Theol. Fakultät

FB Praktische Theologie

FB Bibelwissenschaft und Kirchengeschichte

Rechtswissenschaftliche Fakultät:

Fakultätsbüro

FB Privatrecht

FB Sozial- und Wirtschaftswissenschaften

FB Öffentliches Recht

FB Arbeits-, Wirtschafts- und Europarecht

Kultur- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät:

FB Altertumswissenschaften

FB Anglistik und Amerikanistik

FB Erziehungswissenschaft

FB Germanistik

FB Geschichte

FB Kommunikationswissenschaft

FB Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft

FB Linguistik

FB Philosophie

FB Politikwissenschaft und Soziologie

FB Romanistik

FB Slawistik

Naturwissenschaftliche Fakultät:

FB Computerwissenschaften

FB Geographie und Geologie

FB Materialforschung & Physik

FB Molekulare Biologie

FB Organismische Biologie

FB Psychologie

FB Zellbiologie

IFFB Sport- und Bewegungswissenschaft

School of Education

Schwerpunkte:

Recht, Wirtschaft und Arbeitswelt

Wissenschaft und Kunst

Zentren

Information and Communication Technologies & Society (ICT&S)

Zentrum für Sprachlehrforschung

Zentrum für Gastrosophie

Zentrum für Mittelalterstudien

Zentrum für Jüdische Kulturgeschichte

Zentrum Theologie Interkulturell und Studium der Religionen

Informationen zum Dienstverhältnis:

- Verwendungsdauer: vom 1. März 2013 bis 30. Juni 2013
- Beschäftigungsausmaß: mindestens 10, maximal 20 Stunden pro Woche
- Aufgabenbereiche: Einsatz vorrangig unterstützend im Forschungs- und Verwaltungsbereich, aber auch unterstützend in der Lehre
- Anstellungsvoraussetzungen: Zulassung zu einem facheinschlägigen oder fachnahen Studium im betreffenden Semester und ausreichende Qualifikation
- **Entgelt:** 4.190,-- brutto inkl. Sonderzahlung (bei 20 Stunden pro Woche und einer Vertragsdauer von 4 Monaten)
- Versicherung: Vollversicherung
- **Dienstverhältnis**: Arbeitsvertrag nach Angestelltengesetz

Ein weiteres zusätzliches Arbeitsverhältnis zur Universität Salzburg ist nur bis zu einem Gesamtbeschäftigungsausmaß von 20 Stunden pro Woche möglich. BewerberInnen mit abgeschlossenem facheinschlägigem Master- oder Diplomstudium können nicht berücksichtigt werden.

Schriftliche Bewerbungen mit den Nachweisen über den bisherigen Studienerfolg sind bis **09. Jänner 2013** (Posteingang) an den/die Leiter/in der jeweiligen Organisationseinheit zu richten.

Impressum

Herausgeber und Verleger: Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger Redaktion: Johann Leitner alle: Kapitelgasse 4-6 A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 19. Dezember 2012

Redaktionsschluss: Freitag, 14. Dezember 2012

Internet-Adresse: https://online.uni-salzburg.at/plus_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1